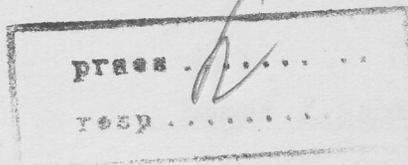


10. Nov. 1941

670/41 310
Dohna, am 6. November 1941.

An den Präsident des Institutes
für ältere Deutsche Geschichtsforschung (Mon.Germ.hist.)
Herrn Professor Dr. Stenzel

B e r l i n NW 7
Charlottenstraße 41.



Sehr geehrter Herr Präsident!

Anlässlich der 900 Jahrfeier unserer Stadt hatte ich mir erlaubt, Sie mit Schreiben vom 10. Oktober 1940 auf die in Paris befindliche Handschrift des Annalista Saxo aufmerksam zu machen.

In der Annahme, daß in der Zwischenzeit die in Ihrer Antwort vom 15. Oktober 1940 erwähnte Klärung bezl. der Rückführung dieses Kulturgutes erfolgt ist, ersuche ich Sie um Mitteilung, ob ich eine Fotokopie von den, die Burg Dohna (Donin) betr. Seiten dieser Handschrift auf meine Kosten angefertigt erhalten kann.

Heil Hitler!
Der Bürgermeister.

Kodermis

Kg.

kenntnis zu geben.
s durch Ihre Vermittlung
iten dieser Urkunde zu
delt. Der lateinische
r Sprache wie folgt:
Bardo von Mainz und dem
rientage bei Donin zusam-
n Schutz, in nur geringer
dieses Land ein, durch-
rheerten es durch Mord,
würdige Herr Gunther, ein
am, über das Geschehene
ossen sie Frieden und zo-
rei angesehene Männer und
rt gefallen."

den Befehlshaber der
s aber bisher unterlas-

sen, damit die Verwaltung des Pariser Staatsarchivs nicht vorzeitig auf ein von Deutscher Seite vorliegendes Interesse an der Urkunde aufmerksam gemacht wird.

Eine baldige Nachricht würde ich dankbar begrüßen.

Heil Hitler!
Der Bürgermeister.

Kodermis

Kg.